



Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Silke Schindler (SPD)

Fördermittel und Fördermittelbindung für das Schloss Peseckendorf

Das Schloss Peseckendorf im Ortsteil Peseckendorf der Stadt Oschersleben (Bode) in Besitz des Paritätischen Wohlfahrtsverbands Sachsen-Anhalt wurde bis 2012 als Landesjugendbildungsstätte genutzt. Seitdem steht das Schloss leer und soll verkauft werden.

In einem Artikel der Volksstimme vom 21. Oktober 2015 wurde über diese Verkaufsabsichten berichtet und darauf verwiesen, dass sich der Verkauf schwierig gestaltet, da das Schloss mit Fördermitteln saniert wurde und für diese noch eine Bindung von zehn bis zwölf Jahren besteht. Ein potentieller Käufer müsse in die Zweckbindung eintreten oder die Fördermittel, rund eine Million Euro, zurückzahlen.

Nun, drei Jahr später, ist wieder in der Volksstimme am 19. Oktober 2018 zu lesen, dass das Schloss einen Käufer gefunden hat. In diesem wird nun davon gesprochen, dass die Fördermittelproblematik für alle Beteiligten zufriedenstellend gelöst wurde.

Ich frage die Landesregierung:

1. In welcher Höhe wurden für das Schloss Peseckendorf Fördermittel vom Land Sachsen-Anhalt gewährt?
2. Welche Zweck- und Zeitbindungen enthielten die Fördermittelbescheide?
3. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung über eine „zufriedenstellende“ Lösung der o. g. Fördermittelproblematik vor?

(Eingang bei der Landesregierung am 26.11.2018)